

Antrag Nr. 0045/2008/AN  
Antragsteller: SPD-Fraktion  
Antragsdatum: 16.07.2008

Stadt Heidelberg  
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

**Übertragbarkeit des EU-finanzierten  
Verkehrsprojekts 'Shared Space' auf  
Heidelberg - ganz oder in Teilbereichen**

## Antrag

**Beschlusslauf**

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 29. September 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	18.09.2008	Ö		
Gemeinderat	25.09.2008	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## **Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 18.09.2008**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

## **Sitzung des Gemeinderates vom 25.09.2008**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

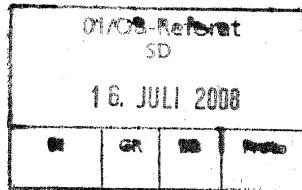


Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Heidelberg  
Herrn Dr. Eckart Würzner  
- Rathaus -

69117 Heidelberg



Dr. Anke Schuster, Fraktionsvorsitzende  
Thomas Krczal, stellv. Vorsitzender  
Roger Schladitz, stellv. Vorsitzender  
Werner Brants  
Karl Emer  
Reiner Nilms  
Michael Rochlitz  
Irmtraud Spinnler  
Lore Vogel  
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88  
69115 Heidelberg  
Telefon 06221-166767  
Telefax 06221-619808  
e-mail:  
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de  
www.spd-fraktion-heidelberg.de

Datum: 14.7.08

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen wir gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

**Übertragbarkeit des EU-finanzierten Verkehrsprojekts ‚Shared Space‘ auf Heidelberg – ganz oder in Teilbereichen**

- Bericht der Verwaltung
- Anhörung von Sachverständigen (z.B. Bgm. K. Goedejohann, Bohmte)

**Begründung**

Der Erfinder von „Shared Space“, Hans Monderman, machte Schlagzeilen mit dem Verkehrskonzept ohne Schilderwald und Ampeln, dafür mit gegenseitiger Rücksichtnahme auszukommen. Inzwischen gibt es in den Niederlanden, in England (u.a. London Kensington Street), Belgien und auch in Deutschland Nachahmer. Drastischer Rückgang an Unfällen und insgesamt flüssigerer Verkehr und weniger Verkehrslärm wurden seither bilanziert.

Die notwendigen Unterschriften sind als Anlage beigefügt.

**gez. SPD-Fraktion**